

Naturen persönlich in Christo vereinigt sind, wölche warhafftige Gemeinschaft auß derselben persönlichen vereinigung volgt vnd nicht anderst dann a posteriori, das ist auß dem, so auß solcher vereinigung folget, kan erklärt werden. Das also nicht allein die blosse Menschheit, sonder^w Gottes Son warhafftig^x leidet, wie auch nicht allein Gottes, sonder auch deß Menschen Son, das ist Christus, nicht allein nach seiner Gottheit, sonder auch nach seiner Menschheit regieret, der gantz Christus, Gott [239:] vnd Mensch, der ein einige, vnzertrennte Person ist vnd bleibt ewiglich in beiden Naturen.

Verwerffung der heimlichen vnd öffentlichen Zwinglianer Jrrthumb.

Dargegen verwerffen vnnd verdammen wir außtruckentlich der Zwinglianer jrrige, falsche Lehr, die glauben vnnd halten, das im heiligen Abendmal der Leib vnnd Blüt Christi nicht warhafftig vnd wesentlich gegenwertig seyen, sonder allein durch Brot vnnd Wein bedeutet werde.

2. Item, das den Leib Christi im Abendmal essen nichts anders heiße, dann an Christum warhafftig glauben.
3. Item, das kein andere gegenwertigkeit im heiligen Abendmal zu glauben sey, dann allein nach seiner Gottheit oder deß heiligen Geists gegenwertigkeit.
4. Souil aber die gegenwertigkeit seines Leibs vnnd Blüts belanget, das er bey vnserm heiligen Abendmal ebensowenig gegenwertig sey, als er im alten Testament bey den Patriarchen vnd lieben Vättern gegenwertig gewesen sey.
5. Da aber ye von einer gegenwertigkeit gesagt werden soll, so lehren sie, das ein Mensch mit seinem Glauben hinauff in den Himmel steigen soll an das ort, da der Leib Christi sey, vnd also durch den Glauben denselben Leib erst gegenwertig müssen machen, der doch auff keinerley weyß noch weg für sich selbs gegenwertig seye.
6. Dann sie lehren vnd halten, das in der Person Christi die Göttlich vnnd menschlich Natur in Christo also vereinigt, verknüpfft vnd verbunden [240:] seyen, das Christus nach der menschlichen Natur von Gott wol mit Himmlischen Gaben vber alle Engel vnnd Menschen geziert seye, aber mit Gottes Allmechtigkeit vnd Maiestet kein warhafftige Gemeinschaft, sonder allein die Tittel vnd Namen mit derselbigen gemein habe.

Diese Articul alle zumal verdammen wir als jrrige vnnd vnrecht, der heiligen Schrift, den heiligen Lehrern vnnd allgemeinen Concilien, der Augspurgischen Confession, derselben Apologi, Schmalkaldischen Articuln, Catechismo Lutheri, auch aller derselben verwandten Kirchen einhelliger Lehr zuwider, dessen wir vns vor Gott vnnd seiner Kirchen öffentlich bezeugt haben wöllen, das wir mit erzelten Jrrthumb nichts gemein haben.

^w sonder Christus: B.

^x warhafftig nach dem Fleisch: B.